

## J+S-Sportarten: Alle Sportarten

### J+S-Modul: Präventives Handeln: Keine sexuellen Übergriffe

Modulart: Interdisziplinäres Wahlmodul

<b>Ziel</b>	Die Teilnehmenden – Verfügen über Basiswissen zu den Grenzverletzungen und Übergriffen im sexuellen Bereich – sind sich heikler Situationen in ihrem Verein bewusst – kennen Massnahmen, die zur Prävention von Grenzverletzungen eingesetzt werden können – kennen Fachleute und -stellen, an die sie sich in schwierigen Situationen wenden können – sind sich ihrer Vorbildwirkung bewusst
<b>Inhalte</b>	– Begrifflichkeit – Nähe - Distanz – Grenzverletzungen und heikle Situationen – Vorbeugende Massnahmen – richtig reagieren, Fachleute und Anlaufstellen kennen – Individuelle Schritte einleiten
<b>Methoden und Sozialformen</b>	Frontal- und Gruppenunterricht, Partner- und Gruppenarbeit, Einzelarbeit
<b>Lehrmittel</b>	– Mobile-Dossier "sexuelle Übergriffe im Sport" – "Stopp - Ratgeber gegen sexuelle Übergriffe und Ausbeutung im Sport", Swiss Olympic
<b>Zielpublikum</b>	J+S-Leiter/innen aller Sportarten, die sich für die Thematik von Grenzverletzungen und sexuellen Übergriffe sensibilisieren möchten.
<b>Zulassungsbedingungen</b>	Ausbildung: Bestandener J+S-Leiterkurs Tätigkeit: Regelmässige Leitertätigkeit Empfehlung: Durch J+S-Coach
<b>Dauer</b>	3-6 Stunden
<b>Prüfung</b>	Keine
<b>Qualifikation</b>	<b>Modul bestanden:</b> Die Leiterperson hat das Modul vollständig besucht.
<b>Weiterbildungspflicht</b>	Das bestandene Modul zählt für die Erfüllung der Weiterbildungspflicht als J+S-Leiter/in, reaktiviert aber keine sistierten Leiteranerkennung).